

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **85 (1959)**

Heft 21

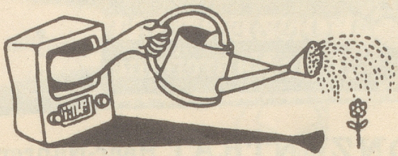
PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



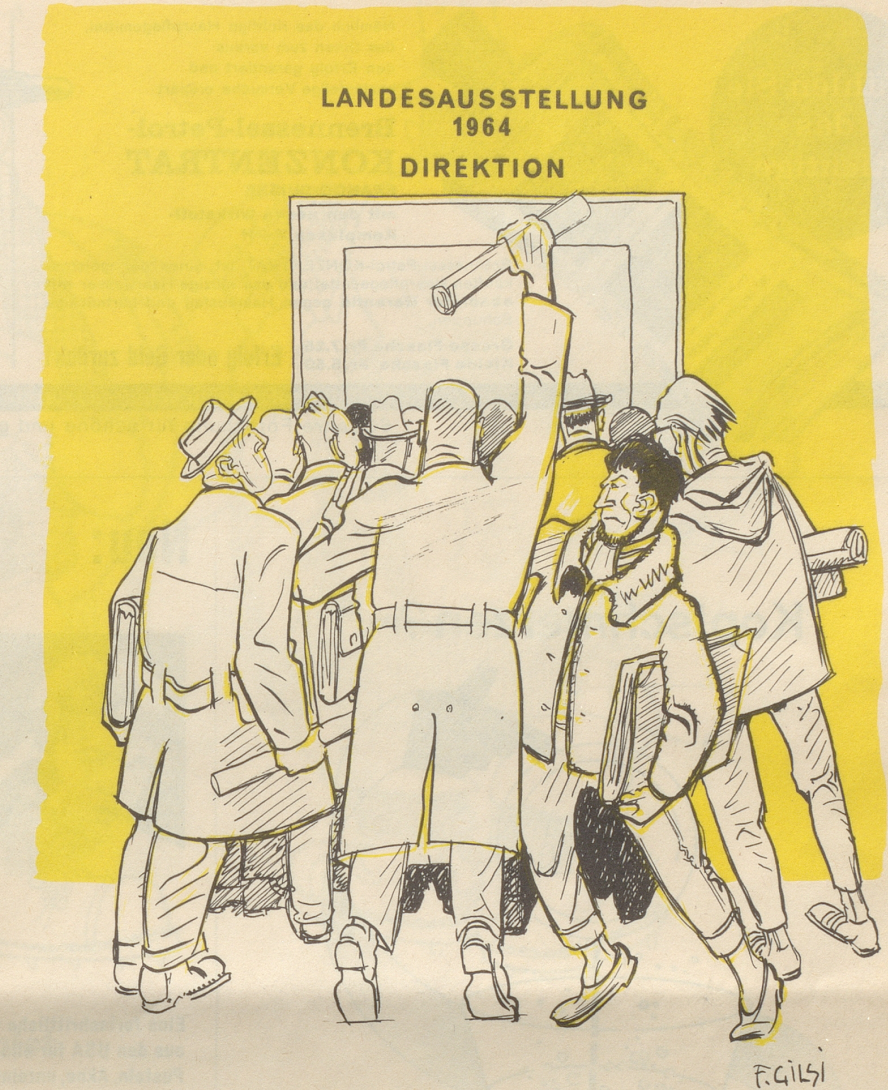
Aether-Blüten

Eine Blüte mit tiefgründenden Würzelchen, aus dem Radiomagazin «Der Wellenreiter» des Studios Basel gepflückt: «Der Radiohörer will ein gutes Programm – oder das, was er dafür hält ...»
Ohohr

Königliche Zwillinge

Die kleine Geschichte mag leicht lächerlich wirken und kann nur von Markensammlern völlig verstanden werden. Also da erhielt ich eines Tages eine Ansichtskarte aus dem fernen Indien. Eine Kusine, eine wahrhafte Kusine, hatte – in jene heiße Gegend von Nepal verirrt – ich nehme an aus sympathisierendem Heimweh, mich mit der Photographie eines herrlichen weißen Marmortempels erfreut. «Wir haben uns auch Delhi, diese wunderbare Stadt, angesehen und werden in wenigen Tagen in Katmandu eintreffen.» Der Stempel «Khanpur-Delhi» lief über das Papier und etwas weniger ordentlich auch über die Marken. In doppelter Auflage grüßte, hellbraun, etwas steif und viktorianisch, mit gekräuselten Haaren und einem Blumenkranz um den Hals gewickelt, seine Majestät der König von England. In der oberen Ecke rechts. Darunter stand «India Postage» und 3 Ps. (Nicht PS!) – Nun, soweit ist das nichts Besonderes. Heute geriet ich wieder an die Karte und ich machte mich daran, die Könige von ihrer angeklebten Existenz zu erlösen. Das gelingt mit etwas lauem Wasser spielend. Ich wollte die schöner gestempelte Majestät von ihrem Bruder trennen – und da überkam mich plötzlich ein menschliches Rühren!

Kann man sie Zwillinge nennen, die beiden nur durch ein paar Löchlein getrennten Könige? Wohl kaum. Aber seit ihrer Geburt in irgendeiner geheimen Staatsdruckerei sind sie schicksalsmäßig wie die siamesischen Zwillinge zusammengewachsen, einer am andern. Ungezählte Jahre vielleicht haben sie auf den großen Tag gewartet, da sie aus dem Bogen der Kindheit erlöst werden und ihre große Reise um die Welt antreten können. Und nun kamen sie zu zweit, sozusagen Hand in Hand, in wochenlanger Fahrt über



Auf den ausgeschriebenen Posten eines Generaldirektors der nächsten Landesausstellung meldeten sich rund ein Dutzend Bewerber

«Hast noch der Söhne ja»

den Indischen Ozean geschwommen, haben auf dem Roten Meer geschwitzt, zu den Pyramiden hinüber geblinzelt und sich im Suezkanal dünn gemacht; dann blendete sie das Leuchten des blauen Mittelmeeres, irgendwo im grauen Genua oder im Lärm von Marseille sind sie ans Land gestiegen, vertrauensvoll Europa begrüßend. Und sind schließlich in der kleinen Stadt am Glärnisch in den Briefkasten geworfen worden. Und jetzt? Sollten sie Knall und Fall voneinander getrennt werden? Einander nie mehr sehen? das heißt, gesehen haben sie sich eigentlich ihr Lebtag nie, denn sie blickten, konsequent wie Monarchen sein sollen, stets

nach rechts, und somit erblickten sie einander nur von der Kehrseite.

Vielleicht werde ich die Könige sorgfältig auf ein schneeweißes Extraböglein kleben, eine Girlande um sie ziehen und eine Jahrzahl darübermalen. Dann nimmt sie mir ein ahnungsloser Anfänger als Seltenheit ab. Das nämlich hab' ich von einem Großen gelernt. Denn als ich ganz am Anfang der philatelistischen Karriere stand, da hat einer von ihnen ein «Basler Täubchen» ab einer Reklamekarte gelöst, und, als absolut echt beschworen, gegen den schönsten Satz meiner nicht weniger echten Kolumbusmarken getauscht.
Kaspar Freuler

Übersetzungen
in alle Handelssprachen
diskret durch
A-Z Zürich
Weststrasse 117
Telefon 051/33 33 85

HOTEL ROYAL
BASEL

Beim Badischen Bahnhof
Höchster Komfort
zu mässigen Preisen
Grosser Parkplatz

Wählen Sie
das
Richtige



Nämlich das richtige Haarpflegemittel,
das Ihnen zum voraus
den Erfolg garantiert und
kostspielige Versuche erspart

Brennessel-Petrol- KONZENTRAT

FRANCO-SUISSE
mit den neuen Wirkstoff-
Komplexen F + H

Brennessel-Petrol-KONZENTRAT ist eines der meistgekauften Haarpflegemittel und das einzige Haarwasser mit **absoluter Garantie** gegen Haarausfall und hartnäckige Schuppen.

Grosse Flasche Fr. 7.25
Kleine Flasche Fr. 5.50 **Erfolg oder Geld zurück!**



KONZENTRAT Haar-Nährcreme

FRANCO-SUISSE
mit den Wirkstoffen S. I. P.

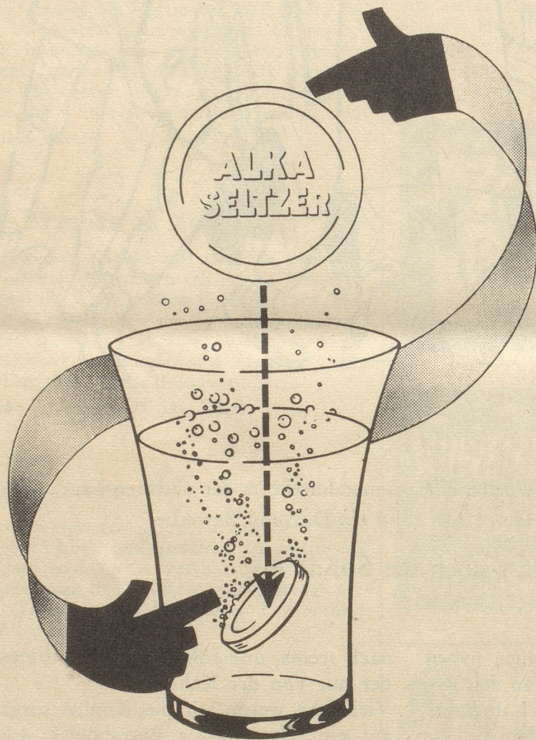
regeneriert, nährt und kräftigt den Haarboden durch erstmalige Verwendung von neuen biologischen Aufbaustoffen. Wirksam gegen brüchige, trockene oder fette, matte und geschwächte Haare.

Tube Fr. 7.95

Die neue Haarpflege mit der grössten Tiefenwirkung

Erhältlich in Fachgeschäften / Hersteller: Ewald & Cie. AG. Pratteln/BL
60 Jahre Forschung für schöne und gesunde Haare

Kopfschmerzen?



Magenverstimmung?

Nehmen Sie
Alka-Seltzer

Bevorzugt von Millionen von Leuten in mehr als 100 Ländern.

Alka-Seltzer beruhigt Ihren Magen und bringt ihn wieder in Ordnung... beseitigt überschüssige Magensäure... vertreibt Ihre Kopfschmerzen dank einem der wirksamsten schmerzstillenden Mittel!

Alka-Seltzer

Eingetr. Schutzmarke

—gebraucht von Millionen in mehr als 100 Ländern

Generalvertretung für die Schweiz: Dr. Hirzel Pharmaceutica Zürich

Neu:



Eine fortschrittliche Idee
aus den USA für alle, die unter Bibeli,
Pusteln, Akne, unreiner Haut leiden!

Pixor macht Bibeli sofort unsichtbar und heilt sie schnell

Dieser medizinische Aknestift

Enthält 4 von Hautärzten anerkannte Wirkstoffe, um Sie schnell von allen Hautunreinheiten zu befreien und das Ausbreiten der Bibeli und Pusteln zu verhindern.

«Gezielte» Behandlung:

Mit Pixor werden Bibeli und Pusteln «gezielt» behandelt. Das geht rasch und ist hygienisch. Eine Keimverschleppung wird vermieden. Die Hände bleiben sauber.

Durch einfaches Betupfen mit Pixor werden Bibeli, Pusteln und Mitesser sofort fast unsichtbar, denn der Pixor-Stift ist hautgetönt, und

unter der schützenden Pixor-Schicht beginnt die schnelle Heilung.

Praktisch und bequem:

Sie können Pixor immer in der Tasche haben und jederzeit unauffällig anwenden. Der Pixor-Stift schmiert nicht und riecht angenehm.

Schnelle und wirksame Resultate:

Die Hautbehandlung mit Pixor geschieht auf neue Art. Nur ein rasches Betupfen mit dem Pixor-Stift ist alles, was Sie brauchen. Die medikamentösen Bestandteile dringen in die Haut ein und beseitigen rasch das Bibeli.



Pixor, den Akne-Stift in der praktischen Drehhülse, bekommen Sie in allen Apotheken und Drogerien für Fr. 3.90. Sie werden froh sein, dass es jetzt eine so praktische, wirksame Hilfe für Sie gibt!



Föhnleidenden hilft **Mélabon** besonders wirksam gut verträglich